

**Hunde als Mattenfänger gesucht!** Das k. u. k. Kriegsministerium veröffentlicht folgenden Aufruf:  
Die an die Öffentlichkeit ergangene Aufforderung, für die Verwendung im Sanitäts-, bezw. Posten- und Patrouillendienst Hunde der Rassen deutscher Schäferhund, Dobermannpinscher und Wiredaleterrier der Heeresverwaltung zur Verfügung zu stellen, hat der Armee im Felde zahlreiche Hunde zugeführt und bringt auch jetzt noch weitere stets erwünschte Anmeldungen. Gegenwärtig bietet sich Verwendung auch für andere Hunderassen, die sich zur Bekämpfung der Matten in den Schützengräben bewähren. Als Mattenfänger ausgezeichnet. Für die Einstellung als Mattenfänger kommen Hunde der Rassen: Schnauzer, Rintischer, Foxterrier, Bullterrier und Kreuzungen derselben in Betracht. An die Besitzer derartiger Hunde ergeht der Aufruf, sie zum Nutzen unserer Soldaten der Heeresverwaltung entweder gänzlich zu überlassen oder auf Kriegsdauer zur Verfügung zu stellen und bezügliche Anmeldungen an das Kommando des k. u. k. Kriegs- und Sanitätshundeführerkurses in Wien, XVIII. Herbeckstraße 66, (Fernsprecher Nr. 39.241) zu richten. Nach Feststellung ihrer Eignung als Mattenfänger werden die Hunde ins Feld abgelesen.